

| Mitteilungsvorlage | |
|---------------------------|---------------|
| - öffentlich - | |
| MI-33/2023 | |
| Fachbereich | Finanzservice |
| Federführendes Amt | Kämmerei |
| Datum | 14.11.2023 |

| Beratungsfolge | Termin | Beratungsaktion |
|--------------------|------------|-----------------|
| Gemeindevertretung | 15.11.2023 | zur Kenntnis |

Betreff:

Aktueller Stand der Steueranteile für das 3. Quartal 2023 / Einbringung Haushaltsplan 2024

Mitteilung / Information:

Steueranteile für das 3. Quartal

Der Bescheid über das 3. Quartal ist eingegangen - demnach liegen die Einkommensteueranteile mit 1.839.088,05 Euro um -222.886,95 Euro unter dem Planansatz je Quartal von 2.061.975,00 Euro. In der Vergangenheit viel das 3. Quartal im Vergleich zu den anderen Quartalen immer schwächer aus. Die Umsatzsteueranteile und der Familienleistungsausgleich liegen im Rahmen des Haushaltsplanes.

Die Gewerbesteuer gleicht das Defizit im 3. Quartal aus. Die Vorauszahlungen der Gewerbesteuer liegen aktuell bei knapp 2,8 Mio. Euro. Der Planansatz für 2023 bei 2,4 Mio. Euro, somit ist mit einem Mehrertrag von +400.000,00 Euro zu rechnen.

Einbringung Haushaltsplan 2024

Die ursprüngliche geplante Einbringung des Haushaltsplanes 2024 für die Sitzung der Gemeindevertretung am 15.11.2023 ist nun für die Dezembersitzung am 13.12.2023 vorgesehen. Da die beauftragten Gebührenkalkulationen für Abwasser/Wasser und die Kalkulation der Kostenbeiträge der Kindertagesstätten als auch der Grundsatzbeschluss und die Maßnahmen für 2024 des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) noch nicht vorliegen, ist die Einbringung um 1. Monat verschoben worden.

Die Haushaltsplanberatungen 2024 sind für die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 16. Januar 2024 vorgesehen und die erste Sitzung der Gemeindevertretung in 2024 für den 24. Januar 2024. Demnach ist das Ziel, die Haushaltsgenehmigung zeitig im 2. Quartal zu erhalten.

Die Jahresabschlussarbeiten für 2022 sind aktuell in Arbeit und gut vorangeschritten. Neben den bereits erfolgten internen Leistungsverrechnungen, abstimmen der GuV-Konten (Gewinn und Verlustrechnung), noch aufzuarbeitenden Anlagenbuchhaltung der Jahre 2017 bis 2022, begleitet die Kämmerei die Jahresabschlussprüfungen des Rechnungsprüfungsamtes für die Jahre 2017 und 2018.

Anlage(n):

1. Steueranteile 2023 Plan - Ist - Vergleich 2023

André Sommer
Fachdienstleiter Kämmerei